



GRASPOINTNER
Sustainable innovation.



Das Beste
kommt aus
einem Guss.

BG-FILCOTEN®
one urban

Das monolithische
Entwässerungssystem

FILCOTEN® HPC:

Wie klassischer Beton, nur besser.

Der zu 100% mineralische Hochleistungsbeton FILCOTEN® HPC ist eine Weiterentwicklung des herkömmlichen Betons. Weder Styrol, Kunststofffasern noch Polymere werden benötigt, um hervorragende technische und ökologische Eigenschaften zu erreichen. Das optimierte hochdichte Gefüge des HPC ermöglicht die Konstruktion von Entwässerungsrinnen in hochstabiler Leichtbauweise – was es aber einzigartig macht, ist die Idee, die dahintersteckt.



Minimales Gewicht

- FILCOTEN® HPC ermöglicht eine Konstruktion in Leichtbauweise
- schnelles und einfaches Verlegen
- formstabile und robuste Betonbauteile



Perfekter Sitz im Betonbett

- idealer Ausdehnungskoeffizient, identisch mit der Betonumgebung



Hohe Entwässerungsleistung

- geringe Wasseraufnahme und -eindringtiefe
- glatte Gerinne-Oberfläche für hohe Abflussleistung und besten Selbstreinigungseffekt



Resistent gegen extreme Temperaturen und UV-Licht

- höchste Frost- und Tausalzbeständigkeit
- UV-beständig



Feuerfest

- Baustoff nicht brennbar – Klasse A1
- dadurch keine gesundheits-schädliche Rauchentwicklung



Maximale Robustheit

- höchste Stabilität und Dauerhaftigkeit
- hohe Druckfestigkeit, weit über den Forderungen der EN 1433 für Betonrinnen





EPD (verifizierte Umweltproduktdeklaration)

- verifizierte ökologische Transparenz
- nach ISO 14025 und EN 15804:A2
- perfekt für nachhaltige Bauprojekte



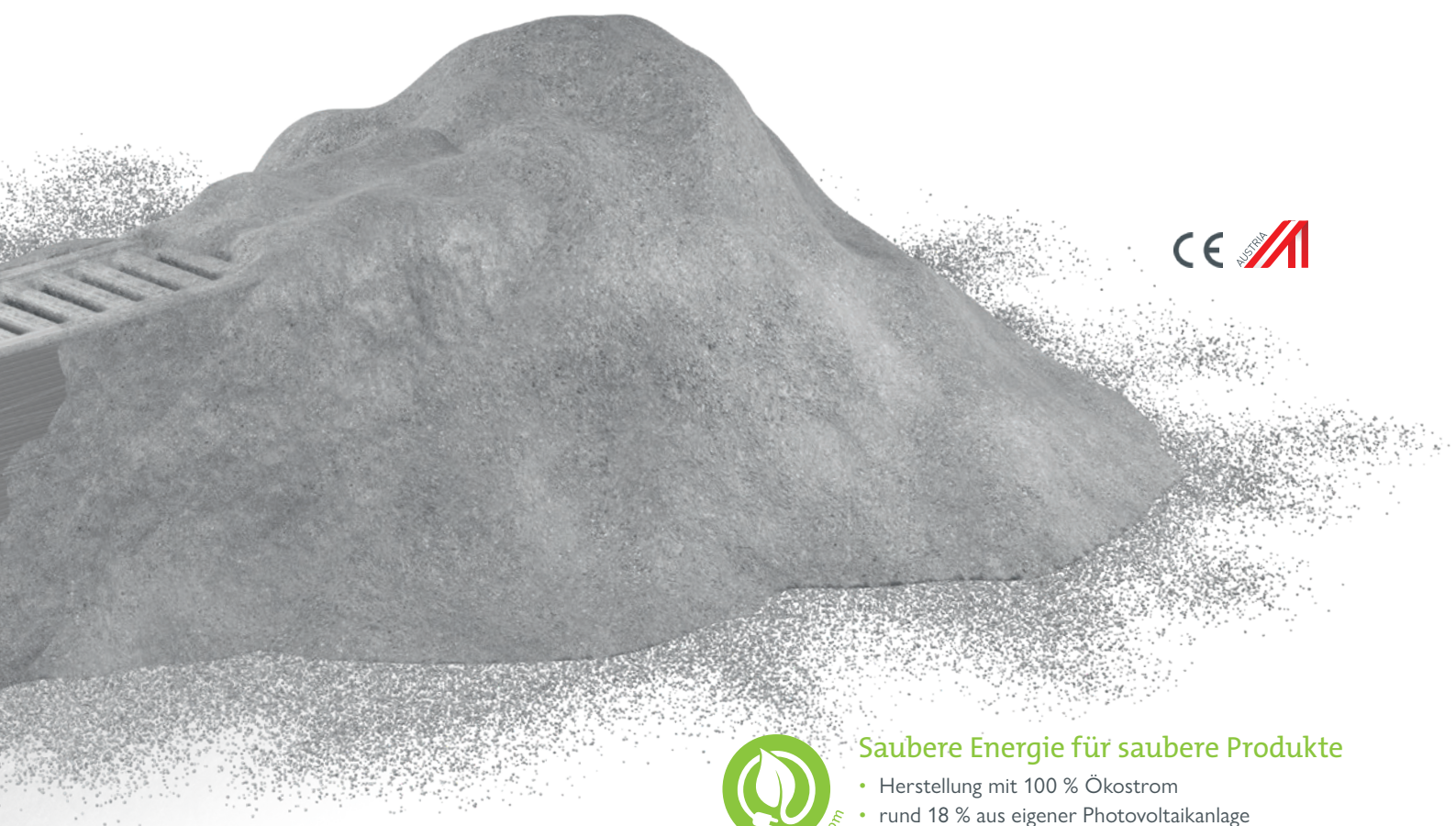
Ressourcenschonung

- 100 % recyclebar, zertifiziert
- Qualitätsklasse U-A ³⁾



Nachhaltige Produktion

- ressourcenschonender Herstellungsprozess
- bis zu 70 %⁴⁾ weniger Sand und Kies
- bis zu 55 %⁴⁾ weniger Zement
- bis zu 51 %⁴⁾ weniger Wasser



Saubere Energie für saubere Produkte

- Herstellung mit 100 % Ökostrom
- rund 18 % aus eigener Photovoltaikanlage
- Verzicht auf fossile Brennstoffe



Zertifizierte Nachhaltigkeit und schadstoffgeprüft

- zertifiziertes Umwelt- & Energiemanagement nach ISO 14001 bzw. 50001 am Standort Oberwang/AT
- zertifizierter baubiologischer Werkstoff, der die strengen Prüfkriterien des Instituts für Baubiologie Rosenheim (IBR) bezüglich Schwermetallen, VOC's, Biozide und Radioaktivität erfüllt, styrolfrei ¹⁾
- zertifiziert ²⁾ gemäß KIWA BRL 5070

¹⁾ Keine Verwendung von synthetischen Harzen. ²⁾ KIWA Zertifikatsnr. NL BSB® K43940.

³⁾ Zertifiziert durch die Bautechnische Versuchs- & Forschungsanstalt Salzburg

⁴⁾ Gegenüber einem Vergleichsprodukt aus konventionellem Beton. | Stand 27.02.2025



Goodbye greenwashing, hallo volle Transparenz.

Nachhaltig zu sein, behaupten mittlerweile viele.
Die entscheidende Frage ist aber, wie viel Umweltschutz hinter
der grünen Fassade wirklich steckt.

Volle Transparenz – die Natur hat es verdient.

BG-FILCOTEN® Entwässerungssysteme unterliegen einer **verifizierten Lebenszyklus-analyse¹⁾ (LCA)** nach **ISO 14040 & ISO 14044**, die den gesamten Produktlebenszyklus – von der Rohstoffgewinnung über die Produktion bis hin zur Entsorgung – umfassend bewertet. Die dabei ermittelten **Umweltauswirkungen** wie CO₂-Fußabdruck, Energieverbrauch und Ressourceneffizienz werden in **EPDs¹⁾ (Environmental Product Declarations)** gemäß EN 15804:A2 transparent dokumentiert und von unabhängigen Experten verifiziert. Damit ermöglichen wir eine **objektive Vergleichbarkeit** mit anderen Produkten und unterstützen nachhaltiges Bauen mit klaren, faktenbasierten Umweltinformationen.



Produktlebenszyklus

Phasen A1-A4



A1 Rohstoffbeschaffung

Abbau und Zukauf von Ressourcen oder Rohstoffen.

GWP²⁾ = 71,21 %

A2 Transport

Anlieferung der Ressourcen und Rohstoffe vom Lieferanten zum Hersteller.

GWP²⁾ = 4,67 %



A3 Produktion

Fertigung des Produktes beim Hersteller.

GWP²⁾ = 5,84 %

A4 Transport

Anlieferung des Produktes vom Hersteller zum Kunden.

GWP²⁾ = 18,29 %



Gesamt-GWP²⁾ (Global Warming Potential)

Gesamtes Treibhauspotenzial der Phasen A1 – A4.

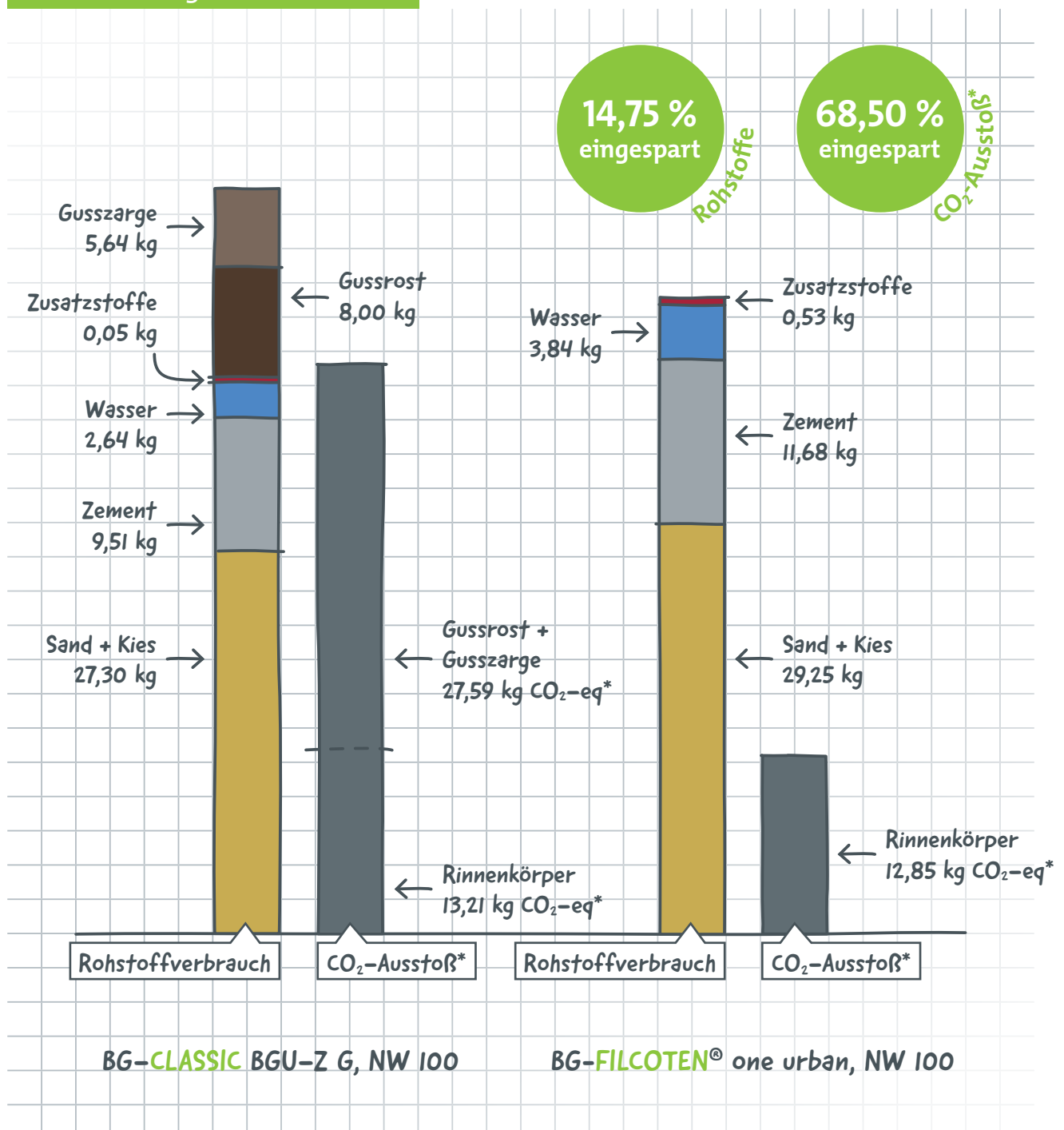
100 % = 12,85 kg CO₂-eq

²⁾ Die GWP-Werte basieren auf einem Meter der BG-FILCOTEN® one urban NW 100. | Stand 27.02.2025

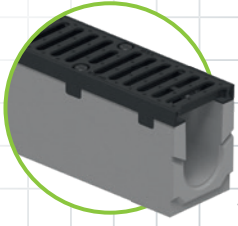
Weniger Rohstoffverbrauch weniger CO₂-Ausstoß.

Weil Nachhaltigkeit und Klimaschutz beim Werkstoff beginnen...

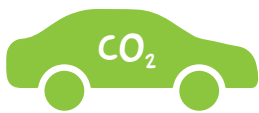
Ein Vergleich zwischen den Werkstoffen FILCOTEN® HPC und konventionellen Beton zeigt, wie bei Bauvorhaben Ressourcen eingespart und gleichzeitig der CO₂-Ausstoß deutlich verringert werden kann.



Einfach effektiv nachhaltig: Die FILCOTEN® HPC-Formel ...

	NW 100	Global warming potential A1 – A4 (500 km Transport)	Gesamtes global warming potential bei A1 – A4 500 m Rinnenstrang***
	BG-CLASSIC BGU-Z G	40,80 kg CO ₂ -eq*	20.400 kg CO ₂ -eq*
	BG-FILCOTEN® one urban	12,85 kg CO ₂ -eq*	– 6.425 kg CO ₂ -eq*
			= <u>13.975 kg CO₂-eq</u>

Eine Einsparung von **13.975 kg CO₂** Äquivalent entspricht...



..... **56.215 km**

...ca. 56.215 km Fahrt eines Diesel PKW (248,6 g/km CO₂-eq)**



..... **12.983 km**

...ca. 12.983 km Fahrt eines 40 Tonner LKW Sattelzuges (1.076,4 g/km CO₂-eq)**

*) Wertebasis: Module A1-A4 aus der jeweiligen produktspezifischen EPD von BG-Graspointner (A4 = Szenario 500 km Transport), Deklarierte Einheit entspricht einem Meter Rinne, berechnet gemäß EN 15804:A2, bereitgestellt durch EPD generator EMIDAT GmbH – www.emidat.com

**) Quelle: Emissionskennzahlen Umweltbundesamt Österreich, Datenbasis 2021 Verwendete Zahlen betrachten gesamte Emissionen, inkl. statistisch durchschnittlicher Besetzungs- bzw. Auslastungsgrade.

***) Bei der Annahme, dass die Entfernung 500 km zur Baustelle beträgt. | Stand 27.02.2025

Monolithisch, vielseitig, gut.



BG-FILCOTEN® one urban

Die BG-FILCOTEN® one Familie hat ein neues Mitglied. Und wie es sich für diese Familie gehört, ist auch die BG-FILCOTEN® one urban eine absolute Neuheit auf dem Markt. Denn mit ihren vielen Innovationen und einer Belastungsklasse von D 400 vereint sie extrem viele nützliche Eigenschaften in sich – und ist damit der perfekte Allrounder für den urbanen Raum...

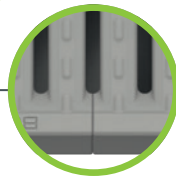
Einsatzbereiche:

- | | |
|------------------------------|--------------------------|
| • Garten- und Landschaftsbau | • Fahrradweg |
| • Sportanlage | • Parkfläche (PKW) |
| • Fußgängerzone | • innerstädtische Straße |

Klasse D 400

Einlauföffnung im Rinnenstoß

Stoß-Einlauföffnung mit normgerechter Schlitzweite für idealen Wasserablauf



Zapfensystem für richtungsfreies Verlegen

- richtungsfreier Rinnenstoß für einfaches und schnelles Verlegen
- Ausrichtung mittels Zapfensystems für passgenaues, fluchtgerechtes Versetzen der Elemente
- vordefinierter Abstand im Stoß zur optimalen Funktion des einsetzbaren Dichtungsprofils

Dichtsystem¹⁾ mit einfacher Handhabung

- vorgeformte Nut an den Stirnseiten zum einfachen Einsetzen des Dichtungsprofils
- durch Führung mittels Zapfensystems dauerhafte Stoßabdichtung
- Anforderungen gemäß EN 1433



Leistungsstark

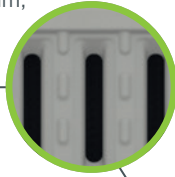
Hoher Rinnenkörper mit großem Fassungsvermögen für verbesserte Rinnenleistung



GRASPOINTNER
Sustainable innovation.

Radfahrer- und fußgängerfreundlich

- griffige Noppenstruktur für Rutschhemmung in Fußgängerbereichen
- sicheres Überfahren und Begehen durch optimierte Schlitzweiten: NW 100 = 10 mm, NW 150 = 12 mm, NW 200 = 15 mm
- Schlitzweiten gemäß EN 1433



Eins mit seiner Umgebung

Oberfläche in typischer Betonfarbe

Optimierte Einlaufoberfläche

Abgesenkte Einlauföffnungen und Noppenstruktur für verbesserte Wasseraufnahme und Winterdiensttauglichkeit

Monolithische Bauweise

- komplettes Bauteil aus FILCOTEN® HPC
- extrem robust und verschleißfest
- ideal geeignet für die dynamischen Belastungen im Straßenverkehr

Verifizierte Ökobilanz (Life Cycle Assessment)

- mit geringen Treibhausgas-Emissionen
- Herstellung mit 100 % Ökostrom
- ressourcenschonender Herstellungsprozess

Mehrfach zertifiziert

- 100 % recyclebar, Qualitätsklasse U-A ⁴⁾
- zertifizierter baubiologischer Werkstoff, der die strengen Prüfkriterien des Instituts für Baubiologie Rosenheim (IBR) bezüglich Schwermetallen, VOC's, Biozide und Radioaktivität erfüllt, styrolfrei ²⁾
- zertifiziert ³⁾ gemäß KIWA BRL 5070



Neu gedacht, viele Vorteile: Die Trapezform

- verbesserte Verankerung im Versetzbeton
- optimierte Statik, Einbau als Typ I möglich – beim sogenannten Typ I Einbau kann auf einen Betonmantel verzichtet werden
- breiter Rinnenfuß sorgt für soliden Stand der Rinne schon beim Einbau
- beim Einbau im Bordsteinbereich oder an stehenden Flächen entsteht bereits bauartbedingt der nötige Abstand für den Fugenverguss
- die oberen 90 mm der Rinnenwand sind senkrecht ausgeführt um ein ideales Anarbeiten mit Pflasterbelägen zu ermöglichen

¹⁾ Dichtungsprofil optional.

²⁾ Keine Verwendung von synthetischen Harzen.

³⁾ KIWA Zertifikatsnummer NL BSB® K43940.

⁴⁾ Qualitätsklasse U-A (zertifiziert durch die Bautechnische Versuchs- und Forschungsanstalt Salzburg).

Im Einzelnen durchdacht, als System überragend.

Klasse D 400

Was macht ein gutes Entwässerungssystem aus? Ganz einfach, es muss mehr sein als die Summe seiner Teile. Bei der Entwicklung der BG-FILCOTEN® one urban haben wir von Anfang an den Fokus nicht nur auf den einzelnen Rinnenkörper gelegt, sondern immer auch das Gesamtsystem im Blick gehabt.

Intelligente Lösungen für Ihre Anforderungen.

Herausgekommen sind viele intelligente Lösungen, die für mehr Effizienz, Leistung und vor allem eine einfache und sichere Handhabung sorgen – vom ersten Einbau über den täglichen Einsatz bis hin zur routinemäßigen Wartung.

Ein Rost – ein Design

- konsequente Weiterführung des Stegrost-Designs auch beim Gussrost
- Zarge & Rost, KTL-beschichtet
- fiX-Verschluss und zusätzlich 4-fach verschraubbar möglich
- Klasse D 400

Sinkkasten einteilig

- Schmutzfang durch eingehängten Schlammseimer
- Baulänge 500 mm
- geschlossener Boden
- Seitlicher Ablauf NW 100/150 mit DN 150 bzw. NW 200 mit DN 200 (KG-Muffe)
- rechts/links drehbar
- Wartungszugang in Rinnenstrang-Optik

Ablaufelement

- Ablaufelement NW 100 mit DN 100; NW 150 mit DN 150 und NW 200 mit DN 200 Öffnung erhältlich.
- Das Ablaufrohr kann durch den abnehmbaren Rost gewartet/gereinigt werden.

Revisionselement

- Wartungszugang in Rinnenstrang-Optik
- T-Stück realisierbar, vorperforiert für Durchbruch
- Baulänge 1000 mm
- geschlossener Boden



GRASPOINTNER
Sustainable innovation.



Sinkkasten-Oberteil

- einfache Reinigung der Ablaufeinheit
- große Ablauföffnung am Rinnenboden
- Schmutzfang durch eingehängten Schlammweimer
- T-Stück realisierbar, vorperforiert für Durchbruch
- Baulänge 1000 mm

Stirnplatte

- mit Zapfensystem
- stirnseitiger Abschluss des Rinnenstrangs

Endplatte mit Ablauf

- mit Zapfensystem
- Abschluss der Rinne mit dichtem Rohranschluss (KG-Muffe):
NW 100: DN 100; NW 150: DN 150;
NW 200: DN 200

Basis-Rinne

- NW 100, NW 150 oder NW 200
- Standard Bauhöhe Nr. 0
- Baulänge 1000 mm

Sinkkasten-Unterteil

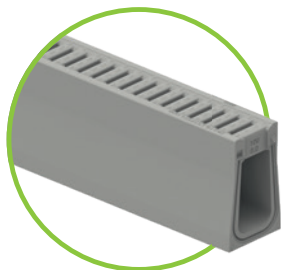
- dichter Rohranschluss (KG-Muffe):
NW 100/150: DN 150 bzw.
NW 200: DN 200
- rechts/links drehbar

Gelebte Nachhaltigkeit:

FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete)

- zementgebundener, mineralischer Werkstoff
- extrem langlebig, dauerhaft stabil, UV-beständig
- äußerst robust gegenüber Frost, Tausalz, Öl, Benzin
- 100 % recyclebar, zertifiziert ¹⁾
- Zertifiziertes Umwelt- & Energiemanagement nach ISO 14001 bzw. 50001 am Standort Oberwang/AT
- IBR-geprüft ²⁾, baubiologisch unbedenklich

¹⁾ Gemäß Richtlinie des Österreichischen Baustoff-Recycling Verbandes. ²⁾ Institut für Baubiologie Rosenheim.



BG-FILCOTEN® one urban, NW 100

Monolithische Rinne aus FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) bis Kl. D

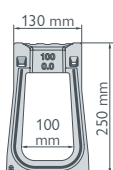
Art.-Nr.	monolithische Rinnenkörper bis Kl. D – ohne Gefälle	Kl. lt. EN 1433	Gewicht	Stk./Palette
15110100	one urban NW 100 Nr. 0, L = 1000 mm, SW 10/70 mm	D 400	44,0 kg	15

BG-FILCOTEN® one urban NW 100: Einlaufquerschnitt 195 cm²/m | Durchflussquerschnitt 100/0: 155 cm²/m

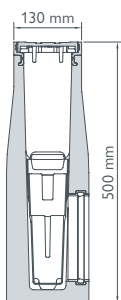
Zubehör

für BG-FILCOTEN® one urban, NW 100

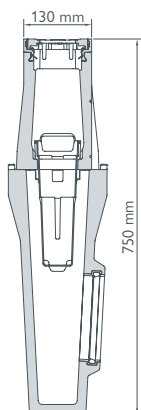
Art.-Nr.	Zubehör	Kl. lt. EN 1433	Gewicht
15110000	Eckelement variabel NW 100	D 400	36,3 kg
15110180	Revisionselement NW 100 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	41,8 kg
15110190	Ablaufelement NW 101 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost, mit DN 100 Bohrung ¹⁾	D 400	41,6 kg
15110170	Sinkkasten einteilig NW 100 Nr. 0, L = 500 mm inkl. Gussrost, Schlammemeier, Ablauf DN 150 ¹⁾	D 400	43,8 kg
15110175	Sinkkasten Oberteil NW 101 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	40,0 kg
19110095	Sinkkasten Unterteil NW 101, Ablauf DN 150		30,0 kg
19110100	Stirnplatte NW 100 Nr. 0, ohne Ablauf		1,8 kg
19110110	Endplatte NW 100 Nr. 0, mit Ablauf DN 100		1,4 kg
19110900	Verhebehaken (Set bestehend aus 2 Stk.) NW 100, blau lackiert		0,4 kg
19000707	Dichtungsprofil one urban NW 100		0,1 kg
32103	pro Verschraubungsmaterial für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		
32109	pro Verschraubungsmaterial Edelstahl für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		



Sinkkasten einteilig



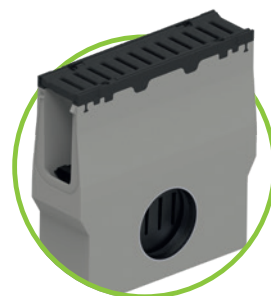
Sinkkasten zweiteilig



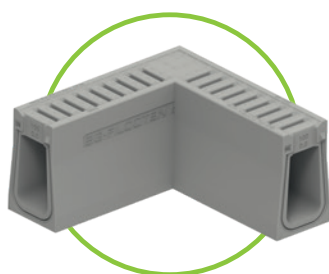
Revisionselement oder Ablaufelement inkl. Gussrost



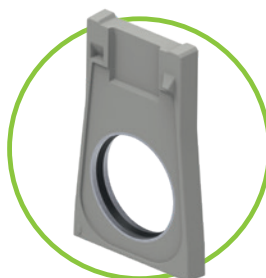
Sinkkasten Oberteil und Unterteil DN 150



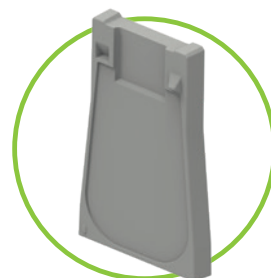
Sinkkasten einteilig inkl. Gussrost, Schlammemeier, Ablauf DN 150



Eckelement variabel

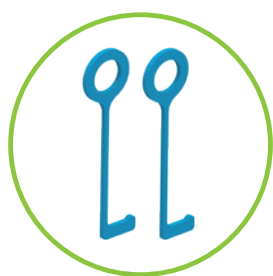


Endplatte mit Ablauf



Stirnplatte geschlossen

Referenzen

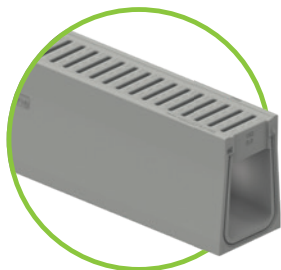


Verhebehaken blau lackiert
für NW 100, 2 Stück pro Set



Benötigen Sie Dichtungsprofile?
Geben Sie dies bitte bei
der Bestellung an.





BG-FILCOTEN® one urban, NW 150

Monolithische Rinne aus FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) bis Kl. D

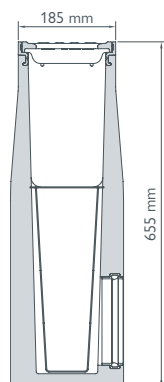
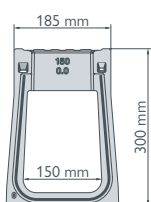
Art.-Nr.	monolithische Rinnenkörper bis Kl. D – ohne Gefälle	Kl. lt. EN 1433	Gewicht	Stk./Palette
15115100	one urban NW 150 Nr. 0, L = 1000 mm, SW 12/120 mm	D 400	65,7 kg	9

BG-FILCOTEN® one urban NW 150: Einlaufquerschnitt 320 cm²/m | Durchflussquerschnitt 150/0: 312 cm²/m

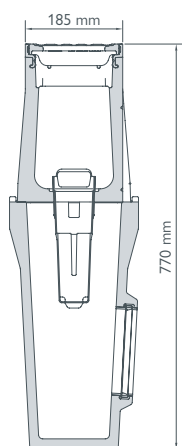
Zubehör

für BG-FILCOTEN® one urban, NW 150

Art.-Nr.	Zubehör	Kl. lt. EN 1433	Gewicht
15115000	Eckelement variabel NW 150	D 400	53,2 kg
15115180	Revisionselement NW 150 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	60,7 kg
15115190	Ablaufelement NW 151 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost, mit DN 150 Bohrung ¹⁾	D 400	59,8 kg
15115170	Sinkkasten einteilig NW 150 Nr. 0, L = 500 mm inkl. Gussrost, Schlammemeier, Ablauf DN 150 ¹⁾	D 400	65,0 kg
15115175	Sinkkasten Oberteil NW 151 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	58,9 kg
19115095	Sinkkasten Unterteil NW 151, Ablauf DN 150		33,8 kg
19115100	Stirnplatte NW 150 Nr. 0, ohne Ablauf		7,3 kg
19115110	Endplatte NW 150 Nr. 0, mit Ablauf DN 150		5,0 kg
19115902	Verhebehaken (Set bestehend aus 2 Stk.) NW 150, rot lackiert		0,5 kg
19000708	Dichtungsprofil one urban NW 150		0,1 kg
32103	pro Verschraubungsmaterial für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		
32109	pro Verschraubungsmaterial Edelstahl für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		



Sinkkasten einteilig



Sinkkasten zweiteilig



Revisionselement oder
Ablaufelement inkl. Gussrost



Sinkkasten
Oberteil und Unterteil
DN 150 bei NW 150
DN 200 bei NW 200



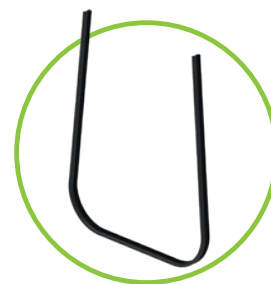
Sinkkasten einteilig
inkl. Gussrost, Schlammemeier
Ablauf DN 150 bei NW 150
Ablauf DN 200 bei NW 200



Verhebehaken rot lackiert
für NW 150, 2 Stück pro Set



Verhebehaken gelb lackiert
für NW 200, 2 Stück pro Set



Benötigen Sie Dichtungsprofile?
Geben Sie dies bitte bei
der Bestellung an.

BG-FILCOTEN® one urban, NW 200

Monolithische Rinne aus FILCOTEN® HPC (High Performance Concrete) bis Kl. D

Art.-Nr.	monolithische Rinnenkörper bis Kl. D – ohne Gefälle	Kl. lt. EN 1433	Gewicht	Stk./Palette
15120100	one urban NW 200 Nr. 0, L = 1000 mm, SW 15/170 mm	D 400	94,2 kg	9

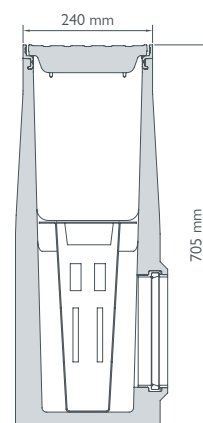
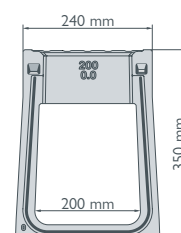
BG-FILCOTEN® one urban NW 200: Einlaufquerschnitt 460 cm²/m | Durchflussquerschnitt 200/0: 410 cm²/m



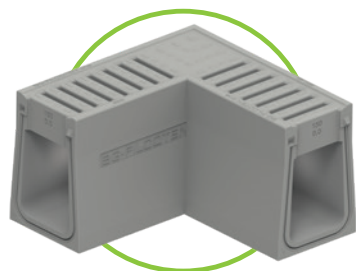
Zubehör

für BG-FILCOTEN® one urban, NW 200

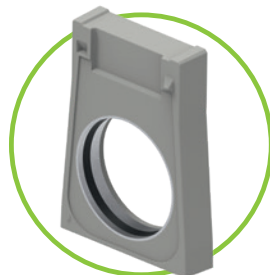
Art.-Nr.	Zubehör	Kl. lt. EN 1433	Gewicht
15120000	Eckelement variabel NW 200	D 400	69,7 kg
15120180	Revisionselement NW 200 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	82,5 kg
15120190	Ablaufelement NW 201 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost, mit DN 200 Bohrung ¹⁾	D 400	80,0 kg
15120170	Sinkkasten einteilig NW 200 Nr. 0, L = 500 mm inkl. Gussrost, Schlammemeier, Ablauf DN 200 ¹⁾	D 400	75,0 kg
15120175	Sinkkasten Oberteil NW 201 Nr. 0, L = 1000 mm inkl. Gussrost ¹⁾	D 400	78,8 kg
19120095	Sinkkasten Unterteil, NW 201, Ablauf DN 200		36,6 kg
19120100	Stirnplatte NW 200 Nr. 0, ohne Ablauf		11,4 kg
19120110	Endplatte NW 200 Nr. 0, mit Ablauf DN 200		7,4 kg
19120902	Verhebehaken (Set bestehend aus 2 Stk.) NW 200, gelb lackiert		0,7 kg
19000709	Dichtungsprofil one urban NW 200		0,1 kg
32103	pro Verschraubungsmaterial für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		
32109	pro Verschraubungsmaterial Edelstahl für Gussroste Kl. D (1 Stk. Schraube, 1 Stk. Mutter – Bedarf 4 Stk.)		



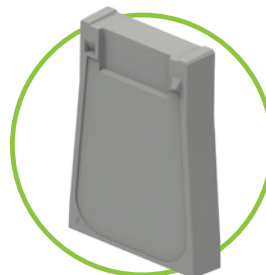
Sinkkasten einteilig



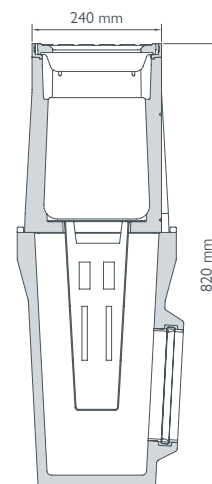
Eckelement variabel



Endplatte
mit Ablauf



Stirnplatte
geschlossen



Sinkkasten zweiteilig



Wenn Umweltschutz zur DNA gehört...

Nachhaltigkeit

ist einer der wichtigsten Bestandteile unserer Firmenkultur. Dies zeigt sich bei den verwendeten Materialien, bei den Herstellungsprozessen oder bei der eingesetzten Energie. Nicht umsonst sind wir Mitglied im KLIMABÜNDNIS Österreich, dem größten kommunalen Klimaschutz-Netzwerk in der Alpenrepublik.

Weil Unternehmertum bedeutet, nicht allein auf den Profit zu schauen.

Der eigene Erfolg, die eigene Entwicklung stehen für uns immer auch im Zusammenhang mit der Verantwortung für die Gesellschaft – und für die Umwelt. Denn was nützt der größte Gewinn, wenn man am Ende des Tages nicht in den Spiegel schauen kann?

Gelebte Nachhaltigkeit in allen Facetten.

Aus diesem Grund ist der nachhaltige Umgang mit unserer Umwelt ein zentrales Element unserer Unternehmenskultur. Transparenz wird bei BG-Graspointner groß geschrieben.

Zertifiziert umweltfreundliche Produktion.

Im Produktionsprozess setzen wir auf maximalen Umweltschutz, sei es bei der Auswahl der Rohstoffe oder bei der Vermeidung von überflüssigen Abfällen. Entsprechend haben wir ein zertifiziertes Umwelt- & Energiemanagement nach ISO 14001 bzw. 50001 an unserem Standort in Oberwang/Österreich implementiert.

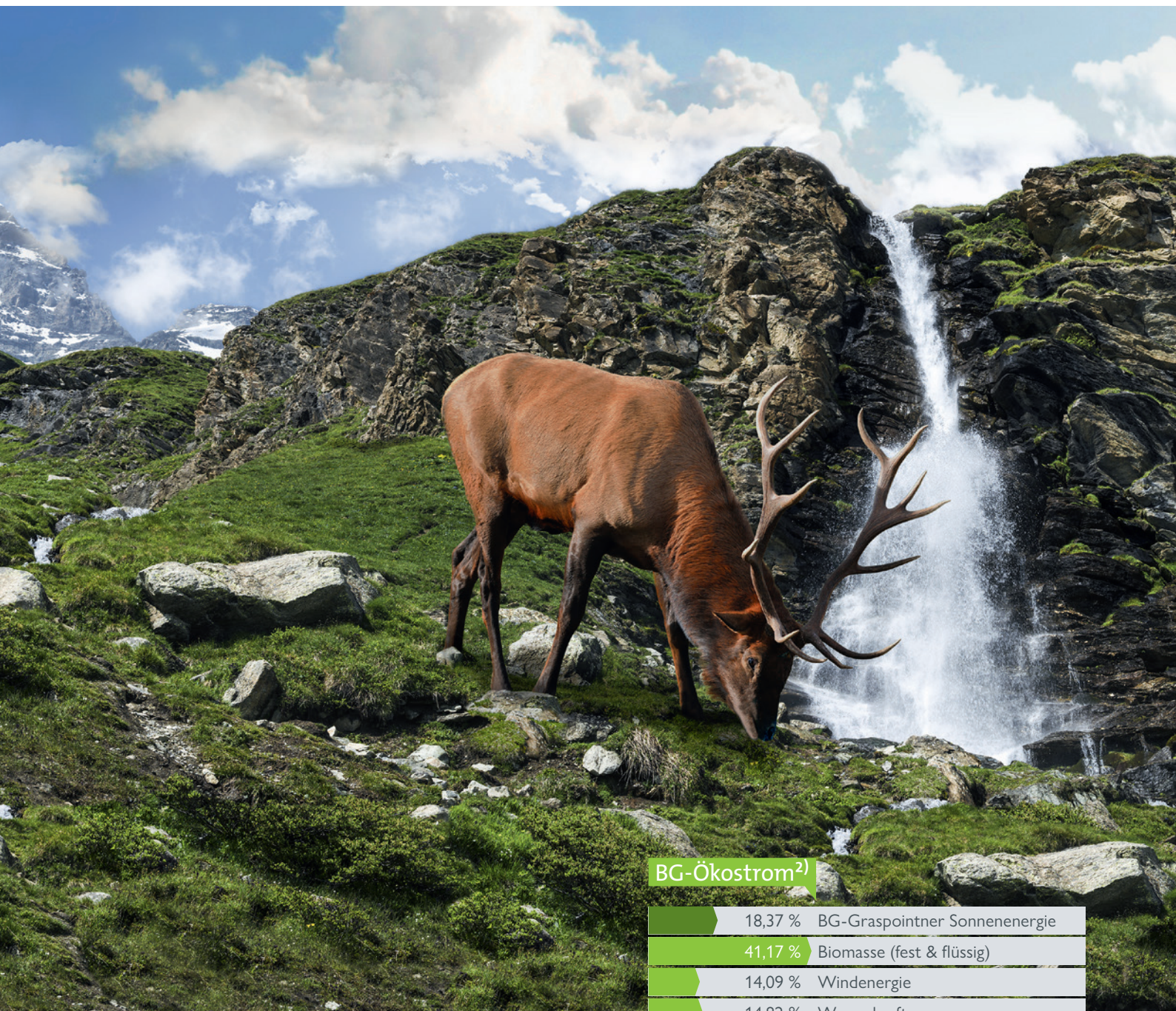
Leistungsstarke Produkte: auch was die Schonung von Mensch und Natur betrifft.

Wir entwickeln unsere Produkte mit dem Ziel, diese so leistungsstark wie möglich werden zu lassen. Und unter Leistung verstehen wir auch, dass diese Mensch und Umwelt maximal schonen.

Beispiel FILCOTEN® HPC: garantiert baubiologisch unbedenklich.

So ist unser innovativster Werkstoff FILCOTEN® HPC geprüft auf Schadstoffe¹⁾ – garantiert baubiologisch unbedenklich, da IBR zertifiziert, KIWA BRL 5070 zertifiziert, zu 100 % recyclingfähig und der sparsame Umgang mit Rohstoffen machen FILCOTEN® HPC einzigartig was seine Umweltfreundlichkeit angeht.





BG-Ökostrom²⁾

18,37 %	BG-Graspointner Sonnenenergie
41,17 %	Biomasse (fest & flüssig)
14,09 %	Windenergie
14,82 %	Wasserkraft
11,55 %	sonstige erneuerbare Energieträger
100 % nachhaltiger Energie Footprint	

■ Ertrag aus eigener PV-Anlage im Jahr 2023

■ Daten externer Strommix Stand 2023

Nachhaltig bis zum Schluss: Wir setzen auf recyclebare Rohstoffe.

Die meisten unserer Produkte sind aus mineralischen Rohstoffen oder Metall hergestellt. Sie sind dadurch zu 100 % recyclebar und können entsprechend der Zertifizierung durch die Bautechnische Versuchs- und Forschungsanstalt Salzburg der Qualitätsklasse U-A zugeordnet werden.

Saubere Energie für saubere Produkte.

Wir setzen auf den Einsatz von Öko-Strom, bei unseren Produkten aus FILCOTEN[®] HPC verwenden wir sogar zu 100 % erneuerbare Energien und verzichten zur Gänze auf fossile Brennstoffe.

Allgemeine Hinweise

Die nachstehenden Einbaurichtlinien und Einbaubeispiele sind für Standardanwendungen vorgesehen. Die Belastungsklasse und die Einbaustelle gemäß EN 1433 sind den örtlichen Gegebenheiten von planender Seite anzupassen. Die in Fachkreisen allgemein bekannten technischen Regelwerke und Richtlinien sind beim Einbau zu berücksichtigen. Kontaktieren Sie in speziellen Fällen die BG-Anwendungstechnik.

BG-FILCOTEN® one urban

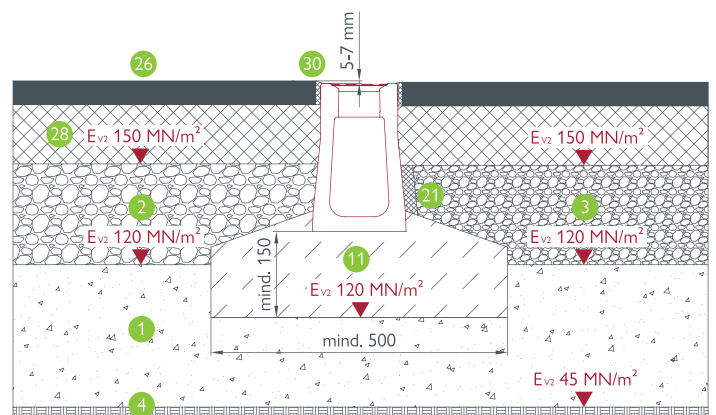
1. Das Versetzen der BG-FILCOTEN®-Rinnen erfolgt auf einem Betonfundament nach EN 206-1 oder in Monokornbeton nach RVS 08.18.01. Bei ausgehärteten Betonsohlen ist unbedingt ein Mörtelbett von mindestens 2 cm vorzusehen. Je nach statischen Erfordernissen ist ein seitlicher Stützkeil oder eine Stahlbewehrung erforderlich – Details siehe Tabelle und Schnitte.
2. Beginnen Sie mit dem Versetzen des Rinnenstranges beim Ablaufelement und achten Sie beim Unterteil auf einen höhen- und lagegerechten Einbau zum Anschluss des Kanalrohres und des Rinnenstranges. Bei mehreren Ablaufelementen in einem Strang ist der höhen- und lagegerechte Einbau der Unterteile besonders sorgfältig durchzuführen.
3. Beide Stirnseiten eines nachfolgenden Rinnenelements können an das vorhergehende Element angeschlossen werden, da das Nut-Feder-System fließrichtungsfrei ist – daher ist kein Fließrichtungspfeil auf den Rinnen angebracht.
4. Wir empfehlen, die Verwendung des steckbaren Dichtungsprofils an den Stoßfugen der Rinnenelemente. Die Abdichtung der Stöße kann auch mit herkömmlichen Dichtmaterialien (z.B. 1K-Dichtmaterial auf PU-Basis) im Zuge der Versetzarbeit erstellt werden – Materialbeschreibung und Mengenermittlung erhalten Sie durch die BG-Anwendungstechnik.
5. Der Rinnenstrang sollte vor dem Anschließen der Deckschicht vor Verschmutzung geschützt werden – z.B. mittels Folienabdeckung. Beim Verdichten des Oberbaus und der Deckschicht (Asphalt, Pflaster, Beton, usw.) dürfen die Rinnen nicht beschädigt werden.
6. Bei auftretenden Horizontalkräften (z.B. bei Betonflächen, Hangneigungen, usw.) ist im Bereich des Fahrbahnanschlusses, im Abstand von 30 – 150 cm zum Rinnenstrang, eine ausreichend dimensionierte Raumfuge vorzusehen (Ausnahme: monolithische Rinnen im urbanen Bereich bis Kl. D 400). Es muss sichergestellt werden, dass Kräfte aus Temperaturdehnung (Beton- bzw. Pflasterflächen) keinesfalls auf die Rinnenwandung wirken können. Raumfugen müssen entsprechend angeordnet und ausgeführt werden. Dies gilt sinngemäß ebenso für zementstabilisierte Tragschichten im Oberbau. Fugeneinlagen sind aus geeignetem Material zu wählen. Quer zum Rinnenstrang verlaufende Raumfugen in den angrenzenden Betonflächen sind so anzuordnen, dass diese durch einen Rinnenstoß verlaufen.
7. In einem Betonläufer entlang eines Rinnenstranges, sind Sollriss- bzw. Dehnungsfugen in regelmäßigen Abständen (lt. anerkannten Regeln der Technik) bzw. nach Vorgabe einer statischen Berechnung vorzusehen, um unkontrollierten Spannungsrissen vorzubeugen. Die Fugen sind jeweils an einem Rinnenelement-Stoß quer zum Rinnenstrang auszuführen. Fugenzahl bzw. -abstand sind z.B. auch abhängig von der Betongüte, den Umgebungstemperaturen beim Betonieren, sowie der Betonnachbehandlung und sind entsprechend auszuführen.

8. Pflaster-Beläge bei denen Schubkräfte auftreten können, müssen kraftschlüssig mit der Rückenstütze verbunden werden. Dies kann durch Versetzen der ersten drei Pflasterreihen (am Rinnenstrang) in ein Mörtelbett erfolgen. Die Fugen sind mineralisch zu hinterfüllen. Schubkräfte aus dem Pflaster-Belag dürfen nicht direkt auf die Rinnenwände einwirken (z.B. Wärmeausdehnung, Bremskräfte, ...). Es sind die jeweiligen technischen Richtlinien zur Herstellung von Pflaster-Belägen in gebundener oder ungebundener Bauweise entsprechend zu beachten.

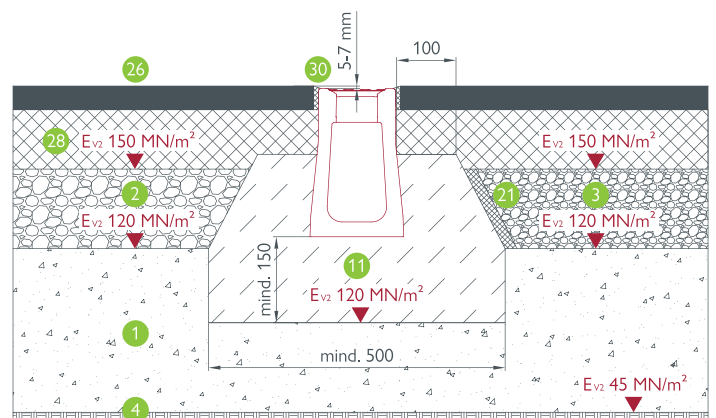
9. Alle angrenzenden Deckschichten sollten dauerhaft 3 – 5 mm höher als die Oberfläche der Rinne verlaufen, um mechanische Beschädigungen der Rinnenelemente zu vermeiden (z.B. Schneeräumung) und den Wasserabfluss zu gewährleisten.

10. Für Revisions- und Ablauf-Elemente inkl. Unterteil gelten sinngemäß dieselben Einbaurichtlinien.

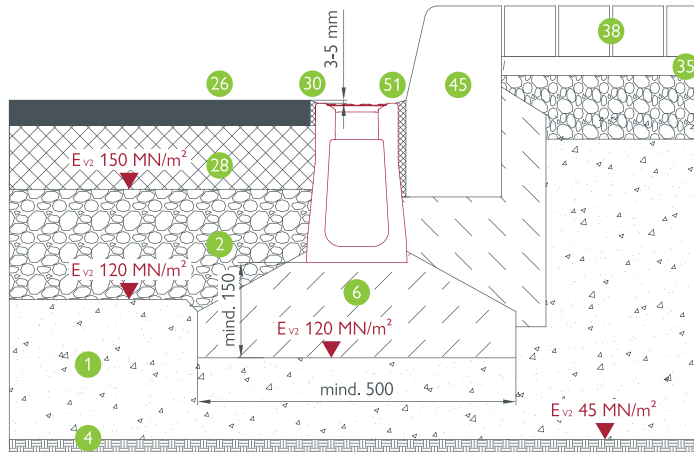
11. Das Rinnensystem ist in regelmäßigen Intervallen (mind. 1x jährlich) auf Verunreinigung und seine Funktion zu prüfen und gegebenenfalls zu reinigen – besonders das Ablaufelement mit Schlammeimer.



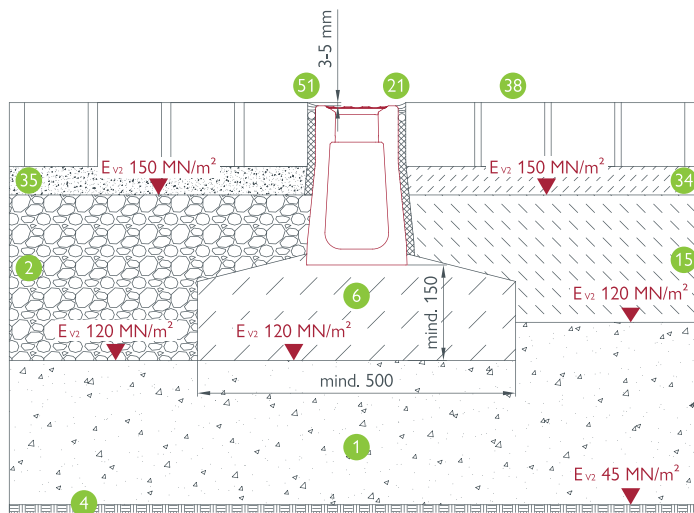
BG-FILCOTEN® one urban, NW 100: Asphalt – Asphalt, Kl. A – C



BG-FILCOTEN® one urban, NW 100: Asphalt – Asphalt, Kl. A – D, urbaner Bereich, mittlere Radlasten



BG-FILCOTEN® one urban, NW 100: Asphalt – Bordstein, Kl. A – C



BG-FILCOTEN® one urban, NW 100: Pflaster – Pflaster, Kl. A – D, urbaner Bereich, mittlere Radlasten

Legende

- 1 Frostschutz-Schicht
- 2 tragfähige Schotterschicht
- 3 zementstab. Schotterschicht
- 4 Unterbau Planum
- 6 Vollflächiger Bettungs beton
- 11 Betonfundament lt. statischer Bemessung
- 15 Drainagebeton
- 16 Fahrbahnbelag
- 19 Arbeitsfuge
- 21 Dehnfuge
- 26 Feinbelag
- 28 tragfähige Bitumenschicht
- 30 bituminöses Fugenband
- 34 Mörtelbett
- 35 Splittbett
- 38 Pflastersteine
- 45 Bordstein
- 51 lunkerfreier Fugenverguss



GRASPOINTNER
Sustainable innovation.

BG-Graspointner GmbH
Gessenschwandt 39
4882 Oberwang

Tel.: +43 6233/8900-0

Fax: +43 6233/8900-303

E-Mail: office@bg-graspointner.com

Web: www.bg-graspointner.com



Ihr Partner für BG-Graspointner Entwässerungssysteme